

B e s c h l u s s a n t r a g der Gemeinderäte Anton Mahdalik (FPÖ), Nemanja Damnjanovic (FPÖ), Mag. Manfred Juraczka (ÖVP) und Ingrid Korosek betreffend Transparenzdatenbank für Subventionen, eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates am 25. 1. 2018 zu Post 11.

Die Subventionen der Stadt Wien müssen transparent und für alle zugänglich sein. Sehr oft erhalten gewisse Vereine und Körperschaften mehrfach Subventionen und andererseits bekommen viele Vereine für deren sinnvolle Arbeit keine Unterstützungen, sprich Förderungen.

Zuletzt hat man festgestellt, dass einige Vereine/Körperschaften ihre Subventionen nicht zweckgemäß verwendet haben.

Dieses Vergehen wurde sehr spät erkannt und geht wieder einmal mehr auf Kosten der Steuerzahler.

Um in Zukunft solche Fälle zu vermeiden und gleichzeitig eine richtige Entscheidung zu treffen, ob gewisse Subventionen auch der Höhe nach sinnvoll sind, müssen diese viel übersichtlicher/transparenter gestaltet werden.

Mit der Einführung einer Transparenzdatenbank für Subventionen/Förderungen wird eine sehr wichtige Pflicht gegenüber dem Steuerzahler erfüllt.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

B e s c h l u s s a n t r a g :

Der Gemeinderat spricht sich für die Einführung einer Transparenzdatenbank aus, die alle von der Stadt Wien direkt oder indirekt vergebenen Förderungen/Subventionen als auch alle abgelehnten Subventions- bzw. Förderansuchen umfasst.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung verlangt.